

stellen könnte; nirgends sonst kann man Nadelhölzer finden, die annähernd der Größe der riesigen Rothölzer auf den Abhängen nach dem Stillen Ozean zu gleichkämen. Die Natur tritt hier gewöhnlich in größerem Maßstabe auf als in der Heimat unseres Geschlechtes in der Alten Welt. Die Seen sind wie Binnenmeere, die Flüsse wie Meeresarme. In den staunenerregenden Bergketten gibt es Täler und Schluchten von bodenloser Tiefe und unbeschreiblicher Schönheit und Majestät; es gibt tropische Sümpfe und düstere mit Eis bedeckte Moräste, Wüsten und Todestäler unheimlich und Verderben bringend, und das seltsame Wunderland der Geiser in Wyoming. Die Wasserfälle sind Ströme, die über Felsen dahinstürzen; die Prärien scheinen grenzenlos, der Wald unendlich zu sein.

Aus „Jagden in amerikanischer Wildnis“.

140. Über die Steppen und Wüsten.

Alexander von Humboldt. (Gekürzt.)

Am Fuße des hohen Granitrückens, welcher im Jugendalter unseres Planeten bei Bildung des antillischen Meerbusens dem Einbruch der Wasser getrotzt hat, beginnt eine weite, unabhsehbare Ebene.

Aus der üppigen Fülle des organischen Lebens tritt der Wanderer betroffen an den öden Rand einer baumlosen, pflanzenarmen Wüste. Kein Hügel, keine Klippe erhebt sich inselförmig in dem unermeßlichen Raume. Nur hie und dort liegen gebrochene Schichten von 200 Quadratmeilen Oberfläche bemerkbar höher als die angrenzenden Teile. Bänke nennen die Eingebornen diese Erscheinung, gleichsam ahnungsvoll durch die Sprache den alten Zustand der Dinge bezeichnend, da jene Erhöhungen Untiefen, die Steppen selbst aber der Boden eines großen Mittelmeeres waren.

Noch gegenwärtig ruft oft nächtliche Täuschung diese Bilder der Vorzeit zurück. Wenn im raschen Aufsteigen und Niedersinken die leitenden Gestirne den Saum der Erde beleuchten, oder wenn sie zitternd ihr Bild verdoppeln in der untern Schicht der wogenden Dünste, glaubt man den küstenlosen Ozean vor sich zu sehen. Wie dieser, erfüllt die Steppe das Gemüt mit dem Gefühl der Unendlichkeit. Aber freundlich zugleich ist der Anblick des klaren Meeresspiegels, in welchem die leichtbeweg-